



Internationale Arbeitserfahrung öffnet berufliche Horizonte

Auslandspraktika für den Berufseinstieg

Wenn Sie als Akademikerin erwerbslos sind, bieten wir Ihnen mit unserem Projekt "Transnational Empowerment" eine besondere Zusatzqualifikation an. Diese beinhaltet ein mehrmonatiges Auslandspraktikum inkl. Vor- und Nachbereitung. Eine individuelle Kompetenzbilanzierung und ein laufbahnorientiertes Entwicklungscoaching bereiten die Wahl eines Praktikumsplatzes vor, der optimal zu Ihren beruflichen Perspektiven passt.

Mit der Zusatzqualifizierung stärken Sie Ihre internationalen Arbeitskompetenzen, die Ihre Chancen auf dem heimischen oder EU-Arbeitsmarkt vergrößern. Unterstützt werden Sie dabei durch ein vorbereitendes interkulturelles Training sowie bei Bedarf durch Angebote zur Fremdsprachenkompetenzerweiterung.

Nach dem Praktikum stellen Sie Ihre erweiterten Kompetenzprofile u.a. Bewerbungsmaterialien in E-Portfolios zusammen, die Sie online weiterhin verfügbar haben und bei Bedarf immer wieder erweitern können. Sie präsentieren Ihre Portfolios Vertretern/innen des Arbeitgeberservice der Arbeitsagenturen, Vermittlern/innen, interessierten Unternehmen u.a..

Zielgruppe: Berufsunerfahrene erwerbslose Akademikerinnen, Akademikerinnen ohne (anerkannten) Studienabschluss

Vorbereitung: Präsenz- und Online-Angebote in der Gruppe und individuell, in flexibler Teilzeitgestaltung

Nächster Starttermin: voraussichtlich Juli 2010

Informationstermin: auf Anfrage



Internationaler Erfahrungsaustausch

für Multiplikatoren/innen und Experten/innen

Wenn Sie mit Akademikerinnen arbeiten, können Sie Ihr Know-how durch Teilnahme an einem internationalen Experten/innen-Austausch in einem unserer Partnerländer (Spanien, Griechenland, Österreich, UK) erweitern. Mit internationalen Kollegen/innen tauschen Sie Erfahrungen aus und lernen innovative Ansätze zur Arbeitsmarktintegration erwerbsloser Akademikerinnen kennen.

Durch die Einbindung von Multiplikatoren/innen und Experten/innen aus Berliner Arbeitsagenturen und JobCentern, aus Beratungs- und Weiterbildungseinrichtungen sowie aus Unternehmen und Universitäten wird die Nachhaltigkeit des Projektes gestärkt.

Nächster Starttermin: voraussichtlich Juni 2010

Kontakt

FrauenComputerZentrumBerlin e. V. (FCZB)
Cuvrystr.1, 10997 Berlin (Kreuzberg)
Telefon: 030 617970-16, Telefax: 030 617970-10
E-Mail: ida@fczb.de

Die Agentur für Arbeit Berlin Mitte und KOBRA sind Kooperationspartnerinnen in dem Projekt.

Finanzierung

„Transantional Empowerment“ wird aus ESF-Mitteln des Bundesprogramms „IdA“ (Integration durch Austausch) durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. Diese Förderung beinhaltet die Deckung der Reise- und Unterhaltskosten im Ausland. „IdA“ fördert innovative Modellprojekte zur beruflichen Eingliederung von Zielgruppen mit erschwertem Arbeitsmarktzugang durch transnationale Austauschmaßnahmen.

Weitere Informationen zu IdA

http://www.esf.de/portal/generator/770/programm__ida.html